



MARKTGEMEINDE
EURATSFELD
3324 Euratsfeld, Marktplatz 1
Telefon 07474 240
Telefax 07474 240-75
E-Mail gemeinde@euratsfeld.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT **über die** **Sitzung des Gemeinderates** **am 12. September 2017, im Sitzungssaal der Gemeinde.**

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 23.00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 6. September 2017 nachweislich.

Anwesend waren:

- | | | | |
|-----|----------------------------------|-----|-------------------------|
| 1. | Bgm. Johann WEINGARTNER | 4. | -- |
| 2. | Vzbgm. Johann ENGELBRECHTSMÜLLER | 5. | GGR Ernst STIX |
| 3. | -- | 6. | GR Franz RAAB |
| 4. | GGR Maria WINKLER | 7. | GR Andreas MOCK |
| 5. | GGR Regina ZAHLER | 8. | GR Elisabeth PÖCHHACKER |
| 6. | GR Christian DEINHOFER | 9. | GR Franz LERCHBAUM |
| 7. | GR Christoph PRUCKNER | 10. | GR Franz DORNER |
| 8. | GR Andreas KLOIMWIEDER | 11. | GR Johannes GUGER |
| 9. | GR Ulrike PERNDL | 12. | GR Raimund SALZMANN |
| 10. | -- | | |
| 11. | GR Ewald ROTTENSCHLAGER | | |
| 12. | GR Lukas STADLBAUER | | |

Entschuldigt abwesend: GGR Andrea STADLBAUER, GGR Andreas HAAG, GR Martin GABLER

Weiters anwesend waren: Amtsleiter Leopold Koblinger, Kassenverwalterin Jasmin Deinhofer

Vorsitzender: Bürgermeister Johann WEINGARTNER

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Schriftführerin: VB Rosemarie DEMEL

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Resolution gegen den Ausbau von Atomkraftwerken und Errichtung von Atommüllendlagern
4. Fremdwährungskredite – Strategie für Konvertierung
5. Landesausstellung 2023 – Gemeindebeitrag
6. Gemeindeamt Neu – Auftragsvergabe Planungsleistung
7. Sanierung Kindergartendach – Auftragsvergabe zusätzliche Wärmedämmung
8. Weganlage „Brunnen Doislau“, Vermessungsurkunde Zivilgeometer
DI Dr. Ferdinand Schlögelhofer,
GZ 5172/16 vom 24.01.2017 – Übernahme als Weganlage der Marktgemeinde Euratsfeld
9. Herstellung einer HQ-100 Sicherheit auf Grundstück Nr. 1054/5 KG Euratsfeld -
Auftragsvergabe Ausschreibungsunterlagen und Bauaufsicht

10. Fahrtendienst EMIL – Haftungsübernahme für Leasingfinanzierung
11. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes – Bericht
12. Berichte

Nicht öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung:

13. Aufnahme eines Gemeindearbeiters

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Johann Weingartner eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des letzten Protokolls

Nach Befragung der Protokollführerin stellt der Bürgermeister fest, dass gegen die Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 29. Juni 2017 keine Einwände erhoben wurden, das Protokoll gilt daher als genehmigt.

3. Resolution gegen den Ausbau von Atomkraftwerken und Errichtung von Atommüllendlagern

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig folgende Resolution:

RESOLUTION

des Gemeinderates der Marktgemeinde Euratsfeld gegen den Ausbau von Atomkraftwerken und gegen die Errichtung von grenznahen Atommüllendlagern in Tschechien!

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Euratsfeld fordert die Österreichische Bundesregierung auf, die rechtlich möglichen Maßnahmen zu ergreifen, sowie bilaterale und multilaterale Gespräche mit allen Verantwortungsträgern zu führen, um dem Ausbau bestehender Atomkraftwerke und der Errichtung eines grenznahen Atommüllendlagers in Tschechien entgegenzuwirken. Der tschechischen Regierung ist klar zu vermitteln, dass solche Schritte seitens der Republik Österreich, entsprechend dem Beschluss des Nationalrates vom 13. November 2012, als potentielle Gefährdung des Staatsgebietes und der Bevölkerung Österreichs angesehen und strikt abgelehnt werden. Österreich erklärt, dass es die tschechische Republik und deren Rechtsnachfolger für jegliche Schäden aus bestehenden und eventuellen zusätzlichen Atomanlagen und -aktivitäten als haftbar betrachtet.

Begründung:

Neben dem Ausbau von bestehenden Atomkraftwerken beabsichtigt die Tschechische Republik, ein Atommüllendlager zu errichten. Als Standorte für ein Atommüllendlager stehen in nächster Zeit die Orte: Čertovka, Magdaléna, Březový potok, Horka, Kraví Hora, Čihadlo (nur gut 20 km von der Grenze zum Waldviertel entfernt!) und Hrádek zur Diskussion. Auch der Truppenübungsplatz Boletice, der nur 18 Kilometer von der oberösterreichischen Staatsgrenze entfernt liegt, ist noch immer nicht vom Tisch, obwohl er bereits als geologisch ungeeignet eingestuft wurde.

Bei der Suche nach einem Endlager scheint sich zudem eine Entwicklung abzuzeichnen, nach der nicht mehr die Sicherheit eines Standortes im Vordergrund steht, sondern nur mehr die Durchsetzbarkeit!

Auch Bestrebungen, die Mitsprache der betroffenen tschechischen Gemeinden einzuschränken bzw. völlig zu unterbinden, stellt auch demokratiepolitisch eine höchst bedenkliche Vorgangsweise dar!

Bereits die in unmittelbarer Nähe zu Österreich befindlichen Atomkraftwerke Temelin und Dukovany sind eine ständige Bedrohung für die Gesundheit der österreichischen Bevölkerung. Zudem würde die Gefährdung der eigenen und tschechischen Bevölkerung in Gegenwart und Zukunft vermieden.

In beiden Werken wurden bei den Stresstests Sicherheitsmängel festgestellt. Dass zu diesen gefährlichen Atomkraftwerken auch noch ein grenznahe Atomüllendlager errichtet werden soll, ist nicht zu akzeptieren. Eine zusätzliche Gefährdung der österreichischen Bevölkerung und seiner zukünftigen Generationen durch die riskante und verantwortungslose Technologie der Atomkraft muss unbedingt hintangehalten werden.

4. Fremdwährungskredite – Strategie für Konvertierung

Derzeit hat die Gemeinde folgende Kredite in Schweizer-Franken laufen (aushaftende Summen per 11.09.2017), welche ausschließlich zur Errichtung von Abwasserentsorgung und Wasserversorgung aufgenommen wurden:

Hypo NÖ:

- Darlehenssumme: € 115.188, Verzinsung in CHFR 0,90%
- Darlehenssumme: € 898.472, Verzinsung in CHFR 0,90 %

RAIBA:

- Darlehenssumme: € 568.884, Verzinsung in CHFR 0,00 %

BAWAG PSK:

- Darlehenssumme: € 153.690, Verzinsung in CHFR 0,95 %

In der Sitzung des Gemeinderates am 3. November 2015 wurde beschlossen, dass ein bestimmtes Gremium bei einem Wechselkurs von 1 zu 1,25 über einen Ausstieg entscheiden soll.

Da in letzter Zeit doch wieder Bewegung in den Wechselkurs gekommen ist (Stand per 12.09.2017 bei ca. 1 zu 1,14.), wurde im Gremium über einen teilweisen sofortigen Ausstieg beraten.

Im Auftrag des Gremiums und auf Antrag des Bürgermeisters fasst der Gemeinderat einstimmig folgende Beschlüsse:

- Es sollen sofort ca. 25 % der gesamten aushaftenden Schweizer-Franken-Darlehen in Euro konvertiert werden.
- Der Ausstieg soll mit morgigem Tag (13. September 2017) erfolgen, vorausgesetzt einen Mindestkurs von 1 zu 1,14. Der genaue Zeitpunkt ist laut telefonischer Auskunft der Banken telefonisch zu vereinbaren.
- Folgende Darlehen werden konvertiert:
 - Darlehen der BAWAG PSK mit Stand € 153.690 zu 100 %.
Laut Mitteilung der Bank beträgt der neue Zinssatz im €-Darlehen 0,70 % Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor.
 - Darlehen der Hypo mit Stand € 115.188 zu 100 %.
Laut Mitteilung der Bank beträgt der neue Zinssatz im €-Darlehen 0,90 % Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor.
 - Darlehen der Hypo mit Stand € 898.472 in solchem Rahmen, dass die Gesamtkonvertierung ca.25 % beträgt. Somit werden von diesem Darlehen ca. € 165.000 konvertiert.
Laut Mitteilung der Bank beträgt der neue Zinssatz im €-Darlehen 0,90 % Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor.
- Das Darlehen der RAIBA wird vorerst nicht konvertiert, da bei diesem Darlehen der Zinssatz derzeit 0,00 % beträgt.

Es wird außerdem vereinbart, dass mögliche weitere Konvertierungen bei den nächsten Gemeinderatssitzungen immer wieder diskutiert werden sollen.

5. Landesausstellung 2023 – Gemeindebeitrag

Die LEADER Region Moststraße bewirbt sich in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Amstetten für die Landesausstellung 2023. Dies hat überregionale Auswirkungen auf die Region, deshalb wird auch ein Visionsprozess für die ganze Region eingeleitet.

Auf Antrag des Bürgermeisters fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:

Die Marktgemeinde Euratsfeld nimmt über die LEADER Region Moststraße an der LEADER Bewerbung Landesausstellung 2023 und Vision 2030 teil. Die Gemeinde verpflichtet sich zu einem Beitrag im Jahr 2018 und 2019 von jeweils 1.522,66 € pro Jahr. Dieser Beitrag wird im Zuge des Mitgliedsbeitrags der LEADER Region Tourismusverband Moststraße 2018 und 2019 eingehoben.

6. Gemeindeamt Neu – Auftragsvergabe Planungsleistung

Die Mitglieder des Gemeindeprojektausschusses haben sich in ihrer letzten Sitzung einstimmig dafür ausgesprochen, dass die Planung des neuen Gemeindeamtes an das Büro Hackl vergeben werden soll.

Auf Antrag des Gemeindeprojektausschusses beschließt der Gemeinderat daher heute einstimmig, die Planungsleistungen, die Ausschreibungen und die Bauaufsicht für das neue Gemeindeamt an die Firma Ing. Erwin Hackl Bauplanungs- GesmbH aus Ertl zu vergeben.

7. Sanierung Kindergartendach – Auftragsvergabe zusätzliche Wärmedämmung

In der Gemeinderatssitzung am 29. Juni 2017 wurden für die Sanierung des Kindergartendaches die Aufträge an Fa. Hackl (Ausschreibung, Bauaufsicht) und Fa. Hörmann (Bauausführung) vergeben.

Inzwischen hat Fa. Hackl ein bauphysikalisches Gutachten eingeholt. Daraus ist ersichtlich, dass die Dämmwerte, ausgenommen im Bereich der Stahlträger, eingehalten werden. Es wurde trotzdem ein Anbot für eine zusätzliche Wärmedämmung mit einer Dicke von 10 cm eingeholt. Dieses beläuft sich auf € 25.600,00 netto. Wenn durch die Dämmung mit einer ca. 10 %igen Energieeinsparung gerechnet werden kann, würde sich diese Investition in ca. 35 bis 40 Jahren amortisieren.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig gegen eine zusätzliche Dämmung des Kindergartendaches aus, lediglich im Bereich der Stahlträger soll die Isolierung verbessert werden.

8. Weganlage „Brunnen Doislau“, Vermessungsurkunde Zivilgeometer DI Dr. Ferdinand Schlögelhofer, GZ 5172/16 vom 24.01.2017 – Übernahme als Weganlage der Marktgemeinde Euratsfeld

Um eine Zufahrt zur Brunnenanlage Doislau zu ermöglichen, wurde mit Herrn Franz Huber, Pittersberg 8, 3300 Amstetten, eine Vereinbarung für die Errichtung einer Weganlage abgeschlossen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Nutzung des Trennstückes 2 als Weganlage der Marktgemeinde Euratsfeld laut Vermessungsurkunde des Geometers DI Dr. Ferdinand Schlögelhofer, GZ 5172/16 vom 24.01.2017.

9. Herstellung einer HQ-100 Sicherheit auf Grundstück Nr. 1054/5 der KG Euratsfeld - Auftragsvergabe Ausschreibungsunterlagen und Bauaufsicht

Um einen Teil des Grundstückes der alten Sportanlage in der Karling einer Nachnutzung durch Bebauung zuführen zu können, müssen auf dem Grundstück Nr. 1054/5 der KG Euratsfeld bauliche Maßnahmen gesetzt werden, damit eine HQ-100 Sicherheit hergestellt wird. Dafür liegt bereits eine wasserrechtliche Bewilligung vor.

Für die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen und für die Auftragsvergabe und die Bauaufsicht diesbezüglich wurde ein Anbot von der Firma IKW aus Amstetten eingeholt. Der Honorarvorschlag beläuft sich auf € 9.497,41 inkl. Mehrwertsteuer.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat mit 16 Stimmen, die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen und die Bauaufsicht für die Herstellung einer HQ-100 Sicherheit auf dem Grundstück Nr. 1054/5 der KG Euratsfeld, an die Firma IKW aus Amstetten zu vergeben.

GR Franz Raab und GR Franz Dorner stimmen dagegen.

10. Fahrtendienst EMIL – Haftungsübernahme für Leasingfinanzierung

Am 4. September 2017 hat der Fahrtendienst „EMIL“ seinen Betrieb aufgenommen. Wie in den letzten Sitzungen bereits mehrmals berichtet, handelt es sich bei EMIL (Elektromobilität im ländlichen Raum) um einen Verein, der die Mobilität von Personen, die über kein eigenes Kraftfahrzeug verfügen oder nicht nutzen können, fördert. Derzeit wird mit einem Leihauto gefahren, für den weiteren Betrieb wurde bei der Firma Weislein ein Golf mit Elektroantrieb zum Preis von € 37.000,00 mittels Leasingfinanzierung angeschafft. Vertragsnehmer ist der Verein EMIL, die Leasingfirma benötigt aber einen „Mitleasingnehmer“, weil EMIL über kein Vermögen verfügt.

Auf Antrag von Vizebürgermeister Johann Engelbrechtsmüller beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass die Marktgemeinde Euratsfeld als „Mitleasingnehmer“ für den bestellten E-Golf auftreten soll.

11. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes – Bericht

Folgende Änderungen des Flächenwidmungsplanes wurden vom Raumplanungsbüro Dipl.-Ing. Schedlmayer in einem Entwurf eingearbeitet:

Änderungsanlass 1:

Erweiterung des Bauland-Wohngebietes im Bereich Am Sportplatz – Braunshof

Änderungsanlass 2:

Ausweisung einer überflutungsfreien Zone im Bereich des Fußballplatzes Karling

Änderungsanlass 3:

Anpassung von Straßenbreiten und Auflassung von Grüngürteln im Bereich Praunshofer, Hauptstraße 17

Änderungsanlass 4:

Ausweisung Bauland-Betriebsgebiet westlich Fa. Knapp und Winkler

Änderungsanlass 5:

Auflassung eines Grüngürtels und Verlegung der Hauszufahrt Speneder (Objekt Hochkogelstraße 25)

Die Abteilung Raumordnung des Amtes der NÖ Landesregierung hat schriftlich bekannt gegeben, dass auf Grund der vorliegenden Unterlagen mit dem Änderungsverfahren begonnen werden kann, der Entwurf dafür wird daher von 2. Oktober bis 13. November 2017 auf dem Gemeindeamt Euratsfeld zur öffentlichen Ansicht aufliegen.

12. Berichte

12.1. Berichte des Bürgermeisters

12.1.1.

Die Mittelschule Euratsfeld hat bei der Abteilung Schulen um Feststellung des Raumbedarfes für den geplanten Neubau des Turnsaales für die Neue Mittelschule Euratsfeld angesucht. Zu diesem Zweck findet am 18. September 2017 eine mündliche Verhandlung in der Schule statt.

12.1.2.

Von Gemeindebürgern ist der Wunsch geäußert worden, dass bei der Einmündung der Landesstraße „Römerstraße“ in die Landesstraße „Marktstraße“ Bodenmarkierungen angebracht werden sollen. Da es sich um Landesstraßen handelt, muss zuvor bei der Bezirkshauptmannschaft Amstetten um eine Verkehrsverhandlung angesucht werden.

12.1.3.

Die Firma Riedler hat bei der BH Amstetten um eine wasserrechtliche Bewilligung für die Folgenutzung „Angelteich“ auf den Grundstücken 340, 341/2, 357/13 und 360/1 (bisher Schotterabbau) der KG Euratsfeld angesucht. Die mündliche Verhandlung darüber hat am 28. August 2017 stattgefunden.

12.1.4.

Die Höhe des Einheitssatzes für die Aufschließungsabgabe wurde zuletzt im Jahr 2010 angepasst. Eine Erhöhung in nächster Zeit wird unumgänglich werden.

12.1.5.

In den nächsten Gemeindenachrichten wird es Stellenausschreibungen für einen Totengräber und einen Friedhofsverwalter geben.

12.1.6.

Für die Erweiterung des Betriebsgebietes im Bereich der Firma „pp engineering“ sind Kanal- und Wasserleitungen zu verlegen. Für Betriebsbauten gibt es von der Siedlungswasserwirtschaft keine Förderungen für solche Investitionen.

Auf Anfrage bei Eco-Plus wurde betreffend Förderungen folgendes bekannt gegeben: Eco-Plus fördert bei derartigen Betriebsgebieten den Straßenbau mit einem zinsenlosen Darlehen, wobei die Darlehenshöhe 15 % der Investitionskosten beträgt. Das würde bei der jetzigen Betriebsgebietserweiterung ein Darlehen in Höhe von ca. € 10.000,00 bis max. € 15.000,00 ergeben.

Die Mitglieder des Gemeindevorstandes haben sich dafür ausgesprochen, diese Förderung nicht zu beantragen.

12.1.7.

Wegen der verkürzten Bauzeit beim Pfarrgemeindezentrum übernimmt die Diözese eine Vorfinanzierung. GGR Andreas Haag konnte ausverhandeln, dass dabei keine Verzinsung anfällt.

12.1.8.

Die KfV Verkehrssicherheit-Service GmbH hat den Entwurf eines RADL Grundnetzes erstellt, der auch unser Gemeindegebiet betrifft. Die Anbindung unseres Radwegenetzes an das Gemeindegebiet von St. Georgen am Ybbsfelde ist dabei mit Prioritätsstufe 2 ausgewiesen. Dabei handelt es sich um die Strecke vom Objekt Feldmühle 2 bis zur Ybbsbrücke entlang der L 6050.

12.1.9.

Es gab eine Anfrage am Gemeindeamt, ob eine Familie, die nicht in Euratsfeld wohnhaft ist, einen Kürbisverkaufsstand auf Gemeindegrund aufstellen darf. Der Gemeinderat lehnt dies ab.

12.1.10.

Terminbekanntgaben bzw. -erinnerungen:

Feier der heurigen Hochzeitsjubiläen:

29. September 2017

Voraussichtliche Termine für die nächsten Gemeinderatsitzungen:

7. November 2017 und 12. Dezember 2017

Voraussichtliche Termine für die nächsten Gemeindevorstandssitzungen:

25. Oktober 2017 und 1. Dezember 2017

Termine für Schulung der Wahlbehörden:

28. September 2017, 3. und 5. Oktober 2017

12.2. Weitere Berichte

12.2.1.

GR Franz Lerchbaum berichtet von den Verkehrsproblemen rund um den Dr. Alois Mock-Platz bei Unterrichtsende in der Volksschule. Bei den Elternabenden soll diese Problematik angesprochen werden.

12.2.2.

GR Ewald Rottenschlager gibt bekannt, dass die Fahrtroute vom Marktzentrum zum neuen Fußballstadion seiner Meinung nach noch zu wenig beschildert ist.

12.2.3.

GR Ewald Rottenschlager berichtet, dass auch 2018 wieder vorgesehen ist, mit einer Profimannschaft ein Trainingscamp auf der neuen Fußballanlage zu organisieren. Er ersucht, dass von der Gemeinde für zwei Wochen ein Ferialpraktikant zur Verfügung gestellt werden soll für die Pflege des Rasens und anderer Teile der Anlage.

Nicht öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung:

13. Aufnahme eines Gemeindearbeiters

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig beim Tagesordnungspunkt 13 die Vertraulichkeit der Beratung und Beschlussfassung.

Beratung und Beschlussfassung sind daher in einem eigenen Protokoll festgehalten.

Diese Verhandlungsschrift wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 7.11. 2017 genehmigt.



Bürgermeister

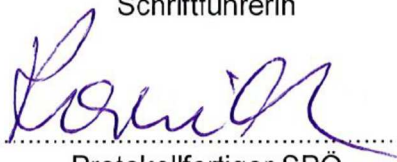




Schriftführerin



Protokollfertigerin Volkspartei Euratsfeld



Protokollfertiger SPÖ



Protokollfertiger DIE GRÜNEN EURATSFELD